



6. Dezember 2022

Zingg Transporte AG, wenn eine Transportunternehmung mit gutem Beispiel vorangeht

Insgesamt 25 Scania Sattelzugmaschinen darf die Zingg Transporte AG im zürcherischen Hedingen in diesen Wochen neu in Betrieb nehmen. Dies ist schweizweit die erste Grossflottenlieferung der neuen Scania SUPER 13-Liter-Motorengeneration, welche ausgeliefert werden kann.

Während der transport^{CH} 2021 in Bern stellte Scania seine neue 13-Liter Motorengeneration vor und versprach den Kunden, im Minimum einen um 8% tieferen Treibstoffverbrauch. Von den einen etwas belächelt und von anderen mit grossem Interesse wahrgenommen und nach einer ersten Vergleichsfahrt gebeten. Im eigenen Einsatz und als Vergleich zum bestehenden Fuhrpark um zu prüfen, ob Scania sein Versprechen auch einhalten kann.

Gesagt getan. Gleich nach der transport^{CH} ging es los und zusammen mit grossen Schweizer Transportunternehmungen wurden erste Vergleichstest über mehrere Tage absolviert. Ab Ende Mai ging es dann richtig los und jeder Scania Verkaufsberater hatte seine eigens spezifizierte Scania SUPER Sattelzugmaschine zur Verfügung und liess die Taten, sprich Treibstoffverbräuche, nur so «purzeln». So auch bei der Firma Zingg Transporte AG in Hedingen, welche vor einer grösseren Ersatzbeschaffung stand. Trotz bereits sparsamen Scania R450 A 4x2 im Fuhrpark, dem Masstab unter den sparsamen Nutzfahrzeugen, konnte der neue 460R A 4x2 überzeugen.

Für Conny Baumann, Geschäftsführerin der Zingg Transporte AG, steht «Nachhaltiger Transport» auch für den Einsatz von treibstoffeffizienten Kraftfahrzeugen. Diese stossen pro nicht verbrauchten Liter Kraftstoff weniger CO₂ aus und erscheinen nicht in der Energie-Bilanz. Ein daher ungemein wichtiges Thema. Von den hohen Treibstoffkosten ganz zu schweigen. Bei einer Fahrzeugflotte von >120 schweren Nutzfahrzeugen spielt jedes eingesparte Kilogramm CO₂ eine sehr wichtige Rolle.

Doch der beste Motor kann seine Qualitäten nur dann ausspielen, wenn der Fahrer aktiv mitdenkt und das Gaspedal dabei gefühlvoll einsetzt. Dies sieht auch Conny Baumann so und weiss aus eigener Erfahrung, dass rund 2/3 des Erfolges vom Fahrer abhängig ist. Auch wenn die Nutzfahrzeughersteller in Sachen Treibstoffverbrauch immer näher rücken, so liegen die Scania immer noch vor den anderen beiden Marken, welche man im Fuhrpark einsetzt. Mit der neuen Scania SUPER Fahrzeuggeneration verspricht man sich zudem eine weitere Treibstoffreduktion von 8%, was den Unterschied wieder etwas höher werden lässt.

Bei einer Jahreskilometer-Leistung von rund 100'000 km pro Fahrzeug und einem durchschnittlichen Verbrauch von 27 Liter (bei der Firma Zingg liegen diese über die Gesamtflotte zwischen 22 bis 32 Liter) sind dies rund 27'000 Liter Treibstoffverbrauch pro Fahrzeug und Jahr. Wenn man nun davon 8% einsparen kann, reduziert sich der Verbrauch um rund 2'000 Liter oder bildlich vorgestellt, zehn 200 Liter Fässer. Dies ergibt bei den derzeitigen Treibstoffpreisen von ca. CHF 2.-- rund CHF 4'000.--, die sich allein bei den Treibstoffkosten einsparen lassen. Bei einer Einsatzdauer von 6 Jahren wären dies bei der Zingg Transporte AG CHF 24'000.--. Allein



auf die 25 neuen SUPER Scania sind dies rund CHF 100'000.-- pro Jahr oder CHF 600'000.-- über die sechs geplanten Einsatzjahre. Dies nur als kleine «Milchbüchlein-Rechnung».

Vor genau sechs Jahren wurde das letzte Mal eine solche Fahrzeug-Ersatzbeschaffung getätigt, wo man sich schon damals für Scania Sattelzugmaschinen entschieden hatte. Nun wurden die Ersten der insgesamt 25 neuen Sattelzugmaschinen ausgeliefert.

Der neue 13-Liter-Motor mit seinen 460 PS ist zwar der wichtigste Baustein bei den neuen Fahrzeugen, aber auch eine max. Geschwindigkeits-Begrenzung auf 85 km/h steuert seinen Anteil dazu bei. Erstmals konnte zudem ein neues Energie-Aerodynamik-Effizient-Paket bestellt werden, welches nun zum Einsatz gelangt. Auch eine neue Beschleunigungs-Regelung verhindert zu forschem Beschleunigen, was gleichbedeutend mit höherem Treibstoffverbrauch ist. Alles kleine Puzzlesteine, die zu einem wirtschaftlichen und somit verbrauchsgünstigen Nutzfahrzeug führen.

Doch nicht nur bei den Fahrzeugen bestreitet man neue und innovative Wege, auch bei den bisherigen Wartungs- und Reparaturverträgen nutzt man die Gunst der Stunde und vertraut bei den ersten fünf Fahrzeugen auf das neue Scania ProCare Angebot. Ein Premium-Service-Angebot, welches die Reduzierung ungeplanter Stillstände bei geschäftskritischen Nutzfahrzeugen angeboten wird. Dieses neue Serviceangebot von Scania wird nach erfolgreichen Piloterprobungen in Schweden und Polen neu auch auf europäischen Märkten eingeführt. Dabei bildet der Service Flexible Maintenance von Scania die Grundlage für diese nächste Stufe einer Zusammenarbeit zwischen Scania und seinen Kunden. Die Grundlage dieses neuen Serviceangebotes besteht darin, dass die mit ProCare verbundenen Fahrzeuge regelmässig ihren technischen Status an Scania melden und so vorbeugende Massnahmen und Erneuerungen von Scania auslösen.

Die Fahrer erhalten mit der Übergabe der neuen Fahrzeuge nicht nur viel Vertrauen, sondern auch in der Ausstattung ein tolles Arbeitsgerät mit allem Comfort.



25 Scania 460R A 4x2 werden in diesen Wochen durch die Zingg Transporte AG in Hedingen in Betrieb genommen. Fünf von insgesamt 25 neuen Scania Sattelzugmaschinen vor der Inbetriebnahme in Hedingen.



Startklar zur ersten Liefertour. Zwei starke Partner die sich gegenseitig vertrauen, Zingg Transporte AG und Scania.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Tobias Schönenberger, Leiter Marketing & Kommunikation
Telefon: 044 800 13 64, E-Mail: tobias.schoenenberger@scania.ch

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Wandel hin zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. Im Jahr 2020 lieferten wir 66'900 Lkw, 5'200 Busse sowie 11'000 industrielle und maritime Antriebssysteme an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf über 125 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf Dienstleistungen entfielen. Das 1891 gegründete Unternehmen Scania ist heute in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt rund 50'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden konzentriert. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika, Asien und Eurasien. Scania ist Teil der TRATON GROUP. Für weitere Informationen besuchen Sie: www.scania.com.